

Stuttgart, 18.12.2015

Sanierung Stuttgart 28 -Bismarckstraße- Umgestaltung Elisabethenanlage Beauftragung von Planungsleistungen

Beschlussvorlage

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Ausschuss für Umwelt und Technik	Einbringung	nicht öffentlich	19.01.2016
Bezirksbeirat West	Beratung	öffentlich	19.01.2016
Ausschuss für Umwelt und Technik	Beschlussfassung	öffentlich	26.01.2016

Beschlussantrag

1. Die Verwaltung wird ermächtigt, das Büro Schwarz & Partner, Freie Landschaftsarchitekten, Ludwigsburg, mit den Planungsleistungen für die Umgestaltung der Elisabethenanlage und der Entwicklung und Durchführung der Bürgerbeteiligung zu diesem Projekt stufenweise zu beauftragen.
2. Die Kosten von insgesamt max. 145.000 € brutto werden im Teilfinanzhaushalt THH 610, Amt für Stadtplanung und Stadterneuerung, wie folgt gedeckt :

Projekt Nr. 7.613034 Sanierung Stuttgart 28 -Bismarckstraße- AusGr. 7873

2016: 45.000 €
2017 ff: 100.000 €

Begründung

Im Juli 2013 legte der Gemeinderat das Sanierungsgebiet Stuttgart 28 -Bismarckstraße- fest. Als eine der wesentlichen Maßnahmen im Sanierungsgebiet hatte sich bei den vorbereitenden Untersuchungen die Aufwertung der Elisabethenanlage als öffentliche Anlage mit ihrem Angebot für Freizeit, Sport und Spiel herauskristallisiert.

Bereits bei der öffentlichen Auftaktveranstaltung zum Sanierungsgebiet im Mai 2014 hatten die Bewohner und Interessierten Gelegenheit, eigene Empfehlungen zur Planung und künftigen Nutzung der Anlage einzubringen. Zusätzlich gibt es Vorschläge zur

Umgestaltung vom Jugendrat West. Bei der Umgestaltungsplanung sollen Angebote für sämtliche gesellschaftlichen Gruppen berücksichtigt und Nutzungskonflikte beseitigt werden. Dazu wird eine Beteiligungskonzeption entwickelt, um möglichst viele Interessen der Nutzung und Nachbarschaft einzubinden. Ein erster öffentlicher Termin ist vor Ort im Frühjahr 2016 vorgesehen. Aufgabe der Planung wird sein, in Zusammenarbeit mit einer zu bildenden Arbeitsgruppe aus Interessierten und beteiligten Ämtern einen im Rahmen der Bürgerbeteiligung abgestimmten Entwurf zu entwickeln.

Für diese Aufgabe wurden von fünf ausgewählten Garten- und Landschaftsarchitekturbüros Angebote eingeholt und nach den Gesichtspunkten Referenzen zu Planung Landschaftsarchitektur und zu Bürgerbeteiligung sowie persönliches Profil der im Projekt tätigen Person bewertet. Das Angebot des Büro Schwarz & Partner erreichte demnach mit Abstand den ersten Rang.

Die Büroinhaberin Christiane Schwarz hat sich im Rahmen der Beteiligungsstrukturen im Sanierungsgebiet vorgestellt. Eine Beauftragung wurde befürwortet.

Finanzielle Auswirkungen

Die Kosten von insgesamt 145.000 € sind im Rahmen des Bund-Länder-Programms Aktive Stadt- und Ortsteilzentren (ASP) grundsätzlich zuwendungsfähig und werden vom Bund und Land zu 60 % gefördert. Die Mittel stehen in der mittelfristigen Finanzplanung 2015 bis 2020 bereit.

Mitzeichnung der beteiligten Stellen:

Referat T

Vorliegende Anfragen/Anträge:

Keine

Erledigte Anfragen/Anträge:

Keine

Peter Pätzold
Bürgermeister

Anlagen

Anlage 1: Lageplan

Anlage 2: Kostenberechnung vom 24.11.2015

<Anlagen>